

Behinderung und Teilhabe, BTHG und SGB IX

Zielgruppe	vorrangig Leistungsträger der Eingliederungshilfe, insbesondere Wohnstätten und Wohnformen für Menschen mit Behinderung, Intensiv-ambulant betreutes Wohnen, sowie weitere Interessenten
Ihr Nutzen	Das Bundesteilhabegesetz BTHG (ausführlicher Wortlaut: Gesetz zur Stärkung der Teilhabe und Selbstbestimmung von Menschen mit Behinderungen) soll mit seinen umfangreichen Änderungen für Menschen mit Behinderungen dazu beitragen, eine möglichst volle und wirksame Teilhabe in allen Bereichen einer selbstbestimmten Lebensführung zu ermöglichen. Mit seinen komplexen Neuregelungen stellt es Leistungsträger und Leistungserbringer vor neue Herausforderungen bei der wirkungsvollen Umsetzung in die Praxis. Im Seminar werden wichtige Neuerungen vorgestellt und die Umsetzungen aus verschiedenen Perspektiven beleuchtet.
Inhalt	1. Einführung, Historie und Motivation - Ausgrenzung, Stereotypisierung und Diskriminierung - Perspektiv-, Paradigmen- und Systemwechsel: Diversität und Inklusion 2. Gesetzliche Grundlagen - Die UN-Behindertenrechtskonvention und ihre Umsetzung - SGB IX und weitere Gesetze: Behindertengleichstellungsgesetz BGG, Barrierefreiheitsstärkungsgesetz (BFSG), Allg. Gleichbehandlungsgesetz (AGG) 3. Inhalt und Zielrichtung des BTHG - Begriffsbestimmungen, Definitionen und Dimensionen a) Teilhabe, Inklusion, Rehabilitation b) Behinderungsbegriff, Schwerbehinderung, Versorgungsmedizin-Verordnung und GdB-Einstufung, Klassifikation nach ICF (bio-psycho-soziales Modell) und Unterscheidung zum bio-medizinischen Modell (ICD) - Bedarfsermittlung und leistungsberechtigter Personenkreis - Gesamtplanung und Teilhabeplanverfahren a) Anwendung, Verfahrensregelungen, Akteure b) Koordinierung der Leistungen - Rehabilitation und Teilhabe a) Zielrichtung und Aufgaben der Rehabilitation b) Voraussetzungen für Leistungen der Rehabilitation c) Träger und Zuständigkeiten - Leistungen zur Teilhabe a) Medizinische Rehabilitation b) Teilhabe am Arbeitsleben c) Teilhabe an Bildung d) Soziale Teilhabe und Assistenzleistungen

- Einkommen und Vermögen, Persönliches Budget
- Trennung von Leistungen
- Schnittstellen von Leistungen
- Vertragsrecht
- Beratungsangebote

4. Bisherige Erkenntnisse und Erfahrungen

Dozentin

Dr. Jana-Cordelia Petzold

Nummer

E-04-52/26

Termin

4. November 2026 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr

Ort

SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Infotafel 5. Etage)

Entgelt

139,00 €	Mitglieder des Zweckverbandes
181,00 €	Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skسد.de informieren.